



■ Logopädie

Logopädische Übungen unterstützen den Patienten beim Erhalt seiner Kommunikationsfähigkeit. Dazu gehören Atem-, Stimm- und Sprechübungen sowie das Training der mimischen Muskulatur. Einen weiteren Behandlungsschwerpunkt bildet das Schlucktraining.

■ Physiotherapie

Physiotherapeutische Maßnahmen sind sinnvoll, um die Beweglichkeit des Patienten möglichst lange zu erhalten bzw. bereits verloren geglaubte motorische Fähigkeiten zurück zu gewinnen. Aufgrund der erhöhten Fallneigung vieler Patienten kommen Gangschule und Sturzprophylaxe dabei besondere Bedeutung zu.

Zertifizierung



Kontakt

Asklepios Klinik Nord - Heidberg

Neurologie
Tangstedter Landstraße 400
22417 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 18-87 30 76
Fax: (0 40) 18 18-87 30 69
bi.mueller@asklepios.com
www.asklepios.com/nord



Information für Patienten und Angehörige

Multimodale Parkinson-Komplexbehandlung



Klinik Nord - Heidberg



Prof. Dr. G. Seidel (links)
und Dr. F. A. Saberi (rechts)



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, sehr geehrte Angehörige,

Parkinsonsyndrome gehören zu den häufigsten neurologischen Erkrankungen. Die aufgrund des demographischen Trends stetig wachsende Patientenzahl und die immer anspruchsvolleren neuen Therapieformen machen eine Spezialisierung in der Versorgung erforderlich. Die Neurologie in der Asklepios Klinik Nord - Heidberg trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet ein für Patientinnen und Patienten mit Parkinsonsyndrom maßgeschneidertes Therapiekonzept an, bei dessen Umsetzung ärztliche und nicht-ärztliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eng zusammenarbeiten.

Oberstes Ziel ist es, die Selbstständigkeit und damit die Lebensqualität unserer Patientinnen und Patienten durch eine Vielzahl ineinandergreifender Maßnahmen maximal zu verbessern. Dafür verbinden wir die Möglichkeiten eines Akutkrankenhauses mit einer intensiven rehabilitativen Behandlung. Da wir nicht zuletzt die Rückkehr in die gewohnte häusliche Umgebung anstreben, möchten wir auch die Angehörigen herzlich dazu einladen, mit uns gemeinsam den therapeutischen Prozess zu gestalten.

Prof. Dr. Günter Seidel
Chefarzt Neurologie

Dr. Fereshte Adib Saberi
Fachärztin für Nervenheilkunde

Unser Behandlungsangebot

Eine stationäre multimodale Komplexbehandlung dauert in der Regel zwei bis drei Wochen. Das Angebot umfasst

- Optimierung der medikamentösen Therapie
- Mindestens 7,5 Therapiestunden pro Woche:
 - Physiotherapie
 - Physikalische Therapie
 - Ergotherapie
 - Logopädie
 - Neuropsychologie
- Hilfsmittelversorgung
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung

Unser Behandlungskonzept

Die multimodale Komplexbehandlung findet in einem Team unter fachärztlicher Leitung statt und ist exakt auf die individuellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten abgestimmt. Dank der Integration unterschiedlicher therapeutischer Ansätze können wir eine intensive ganzheitliche Behandlung anbieten. Wöchentliche Besprechungen der beteiligten Ärzte, Therapeuten und Pflegenden dienen der Kontrolle des Therapieverlaufs und gegebenenfalls der Anpassung des Behandlungsplans. Bei Bedarf beziehen wir außerdem weitere Berufsgruppen wie Sozialtherapeuten und Psychologen ein.

Die Säulen unseres Konzepts sind

- Medikamentöse Therapie
Die Optimierung der medikamentösen Therapie durch individuell zugeschnittene Dosierungen verschiedener Medikamente und ggf. die Einleitung einer Pumpentherapie ist eine wesentliche Voraussetzung für die Verbesserung der motorischen und nicht-motorischen Beschwerden der/des an Parkinson Erkrankten.
- Ergotherapie
Die Ergotherapie richtet ihr Augenmerk auf die Verbesserung bzw. den Erhalt der Alltagskompetenz und Selbstständigkeit des Patienten. Die Übungen konzentrieren sich auf Basisaktivitäten wie den den Gang zur Toilette, Anziehen, Aufstehen und auf Haushaltstätigkeiten. Zudem wird der Umgang mit Hilfsmitteln (z. B. Anziehhilfen oder spezielles Besteck) geübt.